

Modul A1: Allgemeine Psychologie I: Kognitive Prozesse

Stand: SS 2017

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
A1	Allgemeine Psychologie I: Kognitive Prozesse	Prof. Dr. Thomas Goschke
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Modul erwerben die Studierenden Kenntnisse über die Funktionsprinzipien kognitiver Leistungen wie z.B. Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Denken, Problemlösen, Entscheiden, Wissensrepräsentation und Sprache und lernen, welche Prozesse und Mechanismen der Informationsverarbeitung diesen Leistungen zugrunde liegen. Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen Überblick über einschlägige Methoden, Paradigmen, Theorien und empirische Ergebnisse der Kognitionspsychologie einschließlich ausgewählter Beiträge der Kognitionsforschung und Kognitiven Neurowissenschaft. Darüber hinaus verfügen sie über ein Grundverständnis philosophischer und wissenschaftstheoretischer Grundlagen der kognitiven Psychologie. Sie sind in der Lage, allgemeinspsychologische Methoden und Theorien kritisch zu reflektieren und diese auf neue Fragestellungen oder praktische Problemfelder anzuwenden. Zu den Allgemeinen Kompetenzen, die im Modul erworben werden, gehört die Fähigkeit, selbstorganisiert zu lernen, englischsprachige Fachliteratur zu rezipieren, komplexe Sachverhalte verständlich in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren, Forschungsergebnisse und theoretische Positionen in der Diskussion zu verteidigen, kritisch zu bewerten sowie offene Fragen und mögliche Anwendungen zu erkennen.	
Lehrform	• Zwei Vorlesungen; (je 2 SWS) • ein Seminar (2 SWS) • Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten auf Abiturniveau	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten oder einer 25-minütigen mündlichen Prüfung.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Prüfungsvorleistungen sind ein mündliches Referat oder eine schriftliche Hausarbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Gesamtaufwand: 270 Stunden.	
Dauer des Moduls	2 Semester.	

Prüfungsstoff und Literaturempfehlungen

In der Modulklausur werden Kenntnisse aus den Teilgebieten Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Denken, Problemlösen und Sprache geprüft. Der Prüfungsstoff der Modulklausur umfasst die Inhalte der Vorlesungen „*Wahrnehmung und Aufmerksamkeit*“ und „*Denken, Sprache und Problemlösen*“ und die Prüfungsliteratur. Die Vorlesungen geben einen Überblick über die jeweiligen Themengebiete und dienen der Orientierung und Schwerpunktsetzung. Sie überlappen weitgehend mit den Inhalten der Prüfungsliteratur; allerdings werden vereinzelt aktuelle Themen behandelt, die sich (noch) nicht in den Lehrbüchern finden, während die Lehrbücher Stoff enthalten, der in den Vorlesungen nur kurz oder gar nicht behandelt werden kann. Zur Vorbereitung empfiehlt es sich daher, die Vorlesungen zur Orientierung über die relevanten Themen zu nutzen und die Prüfungsliteratur zum Nacharbeiten und zur Vertiefung des Prüfungsstoffes zu lesen. Zur Vorbereitung auf die Modulklausur empfehlen wir die folgende Literatur.

Forschungsansätze der Kognitionspsychologie

Eysenck, M.W. & Keane, M.T. (2010). *Cognitive psychology. A student's handbook* (6th ed.). Hove: Psychology Press. Kapitel 1.

Wahrnehmung

Goldstein, E.B. (2007). *Wahrnehmungspsychologie* (7. Aufl.). Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag. (Mit Ausnahme der Kapitel 13, 15, 16).

Aufmerksamkeit

Eysenck, M.W. & Keane, M.T. (2010). *Cognitive psychology. A student's handbook* (6th ed.). Hove: Psychology Press. Kapitel 5. Attention and performance.

Gazzaniga, M., Ivry, R. & Mangun, R. (2008). *Cognitive neuroscience. The biology of the mind* (3rd ed.). Norton. Kapitel 12: Attention and consciousness.

Denken und Problemlösen

Eysenck, M.W. & Keane, M.T. (2010). *Cognitive psychology. A student's handbook* (6th ed.). Hove: Psychology Press. Part IV (Thinking and reasoning): Kapitel 12-14 (*Ohne die Seiten 513-531*).

Sprache

Eysenck, M.W. & Keane, M.T. (2010). *Cognitive psychology. A student's handbook* (6th ed.). Hove: Psychology Press. Part III (Language): Kap. 9 und 10.

Gazzaniga, M., Ivry, R. & Mangun, R. (2008). *Cognitive neuroscience*. (3rd ed.). Norton. Kapitel 10: Language.

Goldstein, E.B. (2007). *Wahrnehmungspsychologie* (7. Aufl.). Kapitel 13 zur Sprachwahrnehmung.

Neuroanatomische Grundlagen

Grundkenntnisse über Hirnstrukturen und neurowissenschaftliche Methoden werden primär in der Biopsychologie vermittelt, aber in der Allgemeinen Psychologie oft vorausgesetzt. Als kurzer Überblick empfiehlt sich z.B. Gazzaniga et al. (2008). *Cognitive neuroscience*. (3rd ed.). Norton. Kapitel 3 und 4.

Modul-Klausur

Die Klausur dauert 90 Minuten und besteht aus 40 Multiple-Choice (MC) Aufgaben und 2 offenen Fragen. Bei den MC-Aufgaben ist genau eine der vier Antwortmöglichkeiten korrekt. Wird nur die korrekte Antwort markiert, wird die Aufgabe als korrekt beantwortet gewertet. Werden eine falsche Antwort, mehrere Antworten oder gar keine Antwort markiert, wird die Antwort als falsch bewertet. Zur Beantwortung der offenen Fragen schreiben Sie zu jeder Frage bitte maximal eine halbe DIN-A4 Seite. Für jede korrekte beantwortete MC-Aufgabe werden 4 Punkte vergeben, so dass mit den MC-Aufgaben maximal 160 Punkte erreicht werden können. Für jede offene Frage werden maximal 25 Punkte, also insgesamt max. 50 Punkte vergeben. Insgesamt können also maximal 210 Punkte erreicht werden. Die Klausur wird als bestanden bewertet, wenn Sie mindestens die Hälfte der maximalen Punktzahl erreicht haben. Während der Klausur dürfen Sie außer einem Stift und einer Uhr keinerlei technische Geräte (Mobiltelefon, Tablet-PC, Kamera, etc.) und keine eigenen Unterlagen (auch keine leeren Blätter) verwenden. Ggf. sind derartige Dinge vor der Klausur abzugeben. Ein Verstoß gegen diese Richtlinie wird als starkes Indiz für den Versuch einer Täuschung gewertet. *Last but not least: Viel Erfolg!*